

## ES WIRD EINMAL GEWESEN SEIN

von Anca Miruna Lazarescu  
Deutschland 2009 35 mm 28 Min. OmU

Drehbuch: Anca Miruna Lazarescu, Kamera: Tobias Tempel, Tanja Häring, Schnitt: Uwe Wrobel, Produktion: Kloos & Co. Medien GmbH, Produzent: Stefan Kloos, mit: Prof. Dr. Helmut Minne, Rainer O. Neugebauer, Christoph Hallegger, Andreas Saage, Margot Dannenberg, Kontakt: Real Fiction Filmverleih

Anca Miruna Lazarescu wurde 1979 in Timisoara, Rumänien, geboren. 1990 emigrierte sie nach Deutschland. Seit 2000 studiert sie Regie an der Hochschule für Film und Fernsehen München. Ihre bisherige Arbeit umfasst Dokumentar- und Kurzspielfilme. THE SECRET OF DEVA gewann zahlreiche internationale Preise und wurde weltweit an TV-Sender verkauft. SALMA – BENEATH TWO SKIES entstand für 3sat, und BUKAREST – BERLIN war für den Berlin Today Award der Berlinale 2005 nominiert.

### Filmografie

2004 BUKAREST – BERLIN, 2005 SALMA – BENEATH TWO SKIES, 2007 THE SECRET OF DEVA, 2009 ES WIRD EINMAL GEWESEN SEIN

### neues aus deutschland • dokumentation

mo 15 nov 18.00 uhr

Murnau Filmtheater



In einer kleinen Kirche in Halberstadt in Ostdeutschland spielt eine Orgel das Stück „Organ 2/ASLSP“ des Avantgarde-Komponisten John Cage so langsam wie möglich – Tag und Nacht ohne Unterbrechung bis zum Jahr 2640. Der humorvolle Dokumentarfilm zeigt das außergewöhnliche Projekt aus den verschiedenen Blickwinkeln der Beteiligten. Während sich die Initiatoren intellektuelle Gefechte über den Umgang mit der Zeit liefern, müssen die vielen Helfer für die praktische Umsetzung der Komposition sorgen. Die Frage nach der Wahrnehmung von Zeit hat die Regisseurin an dem Projekt besonders interessiert.

„Ich wollte in diese Welt eintreten und herausfinden, warum diese Menschen so fest an das Projekt glauben und es mit all ihrer Kraft und Zeit und mit sehr viel Geld unterstützen, obwohl sie niemals die Vollendung des Werkes miterleben werden.“ (Anca Miruna Lazarescu)

In a small church in Eastern German Halberstadt the organ plays avantgarde composer's John Cage "Organ 2/ASLSP" – as slow as possible, day and night until the year 2640. The humorous documentary shows the unorthodox project through different views of people involved. While the initiators lead intellectual debates on the handling of time, many helping hands have to see to the practical side of the project. The director was mainly interested in the perception of time.

"I wanted to step into this world and find out, why those people firmly believe in the project and support it with all their energy and time as well as lots of money, though they will not live to see its completion." (Anca Miruna Lazarescu)